

03.01.1985.1543

Monzino, Guido

Der Mailänder Industrielle und Bergsteiger Guido Monzino, in Italien bekannt geworden durch mehrere außereuropäische Unternehmungen, wurde Valtournanche-Ehrenbürger, und zwar als der „Vertreter des intelligenten und unternehmenden Abrosianischen Geschlechts, der auf Berggipfeln und Gletschern seine großzügige Seele und sein tapferes Herz in schwierigen Prüfungen und in der Poesie der Berge zeigte, an der Seite der Matterhorn-Bergführer, deren kühner Leiter er war, sowie als begeisterter Alpinist in schwierigen und stets erfolgreichen Besteigungen der höchsten Gipfel der Alpen, in Patagonien, im Karakorum, in Afrika und Grönland“, wie es in der Ehrenbürger-Urkunde heißt. In der Tat sind die Valtournanche-Leute dem Mailänder einiges schuldig, denn schließlich war es Monzino, der als großzügiger Brotherr der Bergführer auftrat. Seine Unternehmungen, für die er meist nur Valtournanche-Bergführer verpflichtete, spornten vor allem die jüngere Generation des Tales zu Leistungen an, die bald über den Rahmen des Bergführerberufs hinauszuragen vermochten. Eine solche Tendenz ist auf der Zermatter Seite schon lange nicht mehr wahrzunehmen. Aber die Zermatter haben auch keinen Guido Monzino.

Guido Monzino